

Zeitschrift: Flachbahn. Uri : das Infomagazin der Alptransit Gotthard AG
Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG
Band: - (2014)
Heft: 1

Vorwort: Mit 220 km/h durch den Gotthard
Autor: Simoni, Renzo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

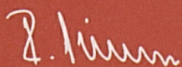
Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MIT 220 KM/H DURCH DEN GOTTHARD

Anfang Juni 2016 wird der Gotthard-Basistunnel eröffnet. Bereits jetzt fahren die ersten Züge im längsten Eisenbahntunnel der Welt. Bis im Juni 2014 führen wir zusammen mit den SBB erste Tests durch. Auf der zirka 13 Kilometer langen Versuchsstrecke in der Weströhre zwischen Bodio und Faido werden Geschwindigkeiten von bis zu 220 km/h erreicht. Ziel ist es, das komplexe Zusammenspiel der verschiedenen Systeme zu testen. Die ersten Resultate entsprechen den hohen Anforderungen.

Im Gegensatz zum Gotthard haben am Ceneri immer noch die Mineure das Sagen. Ende April 2014 waren bereits mehr als 30 km des fast 40 km langen Tunnelsystems ausgebrochen. Voraussichtlich im Sommer 2015 kann der erste Durchschlag, jener in Richtung Süden, gefeiert werden.



Renzo Simoni

Vorsitzender der Geschäftsleitung
AlpTransit Gotthard AG

Titelbild:

Auf dem Installationsplatz Amsteg, wo noch vor Kurzem Silos und Förderbänder standen, ist die Natur zurückgekehrt.